

Fernwärmeversorgung Staufen

Klaus Preiser: Geschäftsführung

Tom Cordes: Projektentwicklung Wärme Süd

21.10.2025



Agenda

| 01

Fernwärme

| 02

Rahmenbedingungen

| 03

Fernwärme in Stufen

| 04

Anschlusskosten und Preisblatt

| 05

Vorteile der Fernwärme und
Weg zur neuen Heizung

| 06

Abschluss

01

FERNWÄRME

Was wollen wir erreichen?

Wir haben viel vor

Unser Ziel ist es, bis 2035 Klimaneutralität zu erreichen.

Wir setzen uns mit Leidenschaft und unserem Expertenwissen für eine erfolgreiche **Wärmewende** ein.

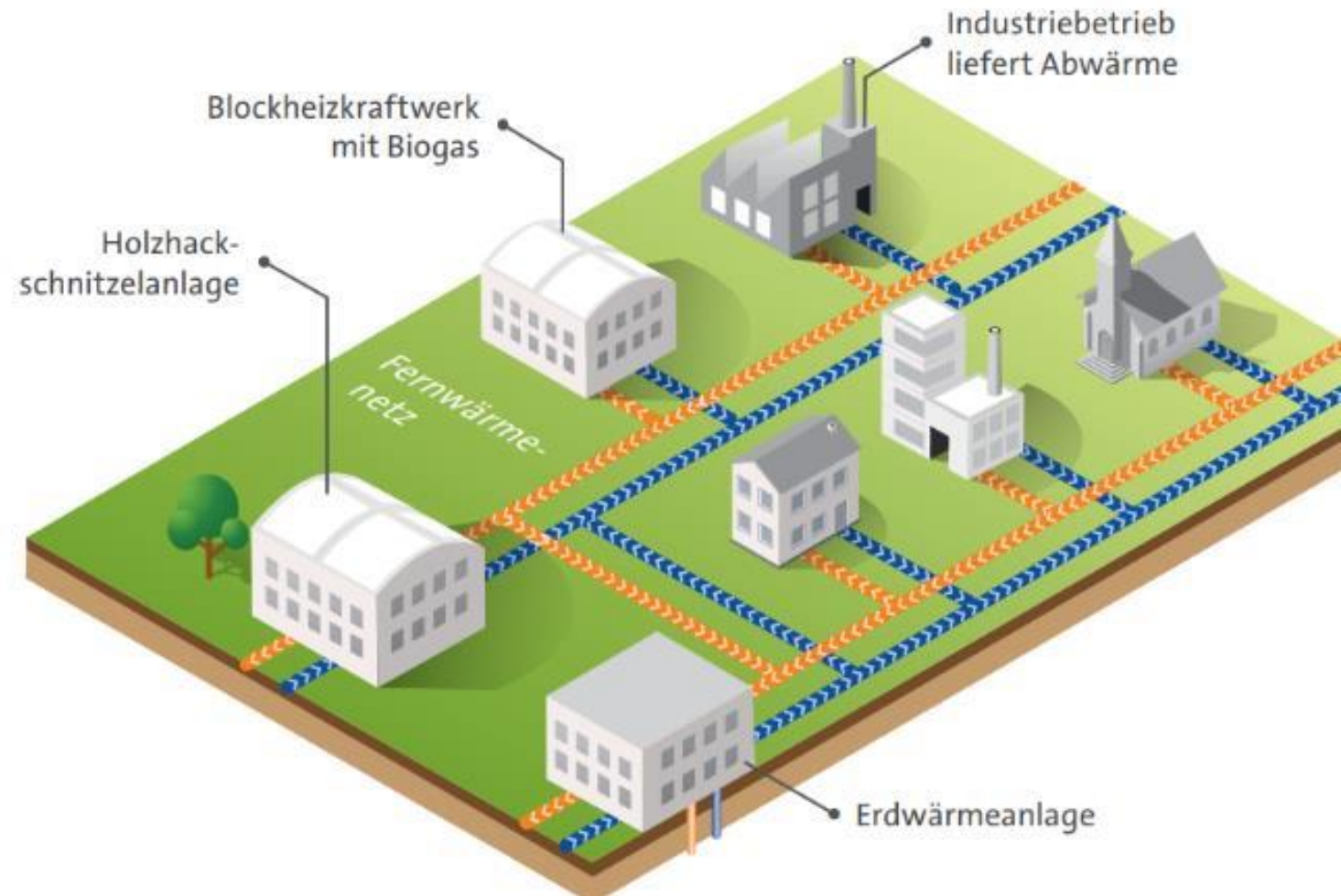
Die wichtigsten Bausteine sind hierbei die Integration von **erneuerbaren Wärmequellen** sowie **industrieller Abwärme**.



Einfach erklärt

Wie funktioniert Fernwärme?

- Wärmeerzeugung in dezentraler Energiezentrale
- Wärmetransport in Form von Heißwasser
- An der kompakten Übergabestation wird die Wärme auf den Heizkreislauf in Ihrem Gebäude übertragen.
- Das erkaltete Wasser fließt zurück zur Heizzentrale und wird dort wieder erwärmt.



Wie kommt die Wärme ins Haus?

Fernwärme ist – einmal verlegt – fast unsichtbar. Bis dahin sind teilweise aufwendige Arbeiten erforderlich. Für die Verlegung der Leitungen sind die Baustellen genau abzustimmen und wenn möglich, mehrere Maßnahmen in einer Baustelle zu bündeln.

Im Gebäude selbst bildet die Übergabestation die Schnittstelle zwischen Fernwärme- und Gebäudenetz



Was ist eine Übergabestation?

Eine Fernwärme-Übergabestation ist der Punkt, an dem die Wärmeenergie aus dem Fernwärmenetz in das Heizsystem eines Gebäudes übertragen wird.

Sie enthält die notwendigen technischen Komponenten, um die Wärme effizient und sicher zu verteilen.



02

Rahmenbedingungen

Rahmenbedingungen Gesetze und Förderungen

Gebäudeenergiegesetz (GEG)

65% Regelung

Seit dem 1. Januar 2024 soll möglichst jede neu eingebaute Heizung mit mindestens 65 Prozent Erneuerbarer Energie betrieben werden. Bestehende Heizungen können weiterlaufen und repariert werden.

Förderprogramme

BEG Heizungsförderung

Deutlicher Ausbau der Förderprogramme inklusive Klimageschwindigkeitsbonus für den Austausch ineffizienter Heizungen.

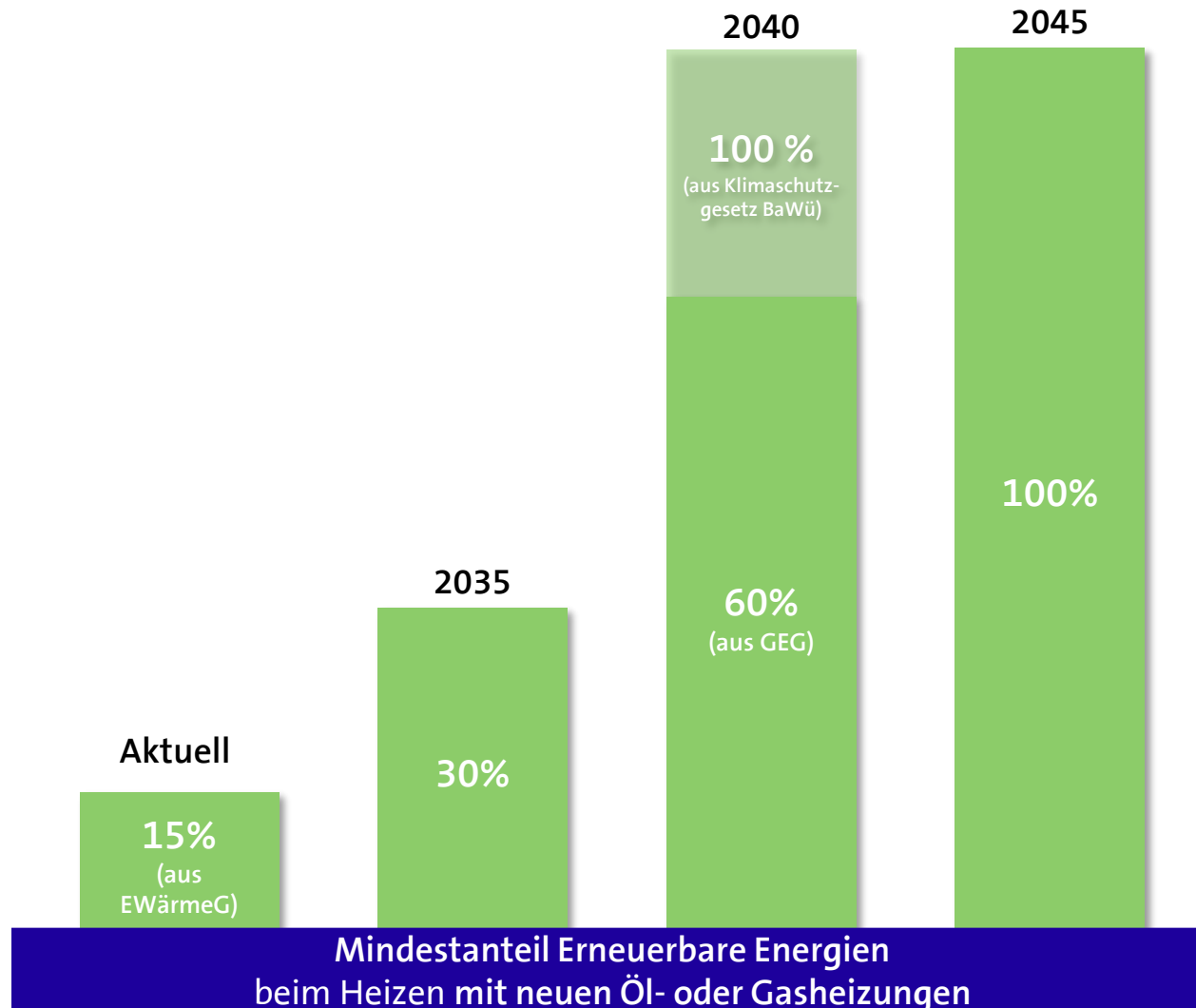
Bis zu 70% Förderung möglich.

Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWärmeG)

15 % Regelung

Beim Heizungsanlagentausch müssen in bestehenden Wohngebäuden 15 Prozent der Wärme durch erneuerbare Energien gedeckt oder Ersatzmaßnahmen nachgewiesen werden.

Aktuelle Regelungen Heizungstausch bis 01.07.2028 in Stufen



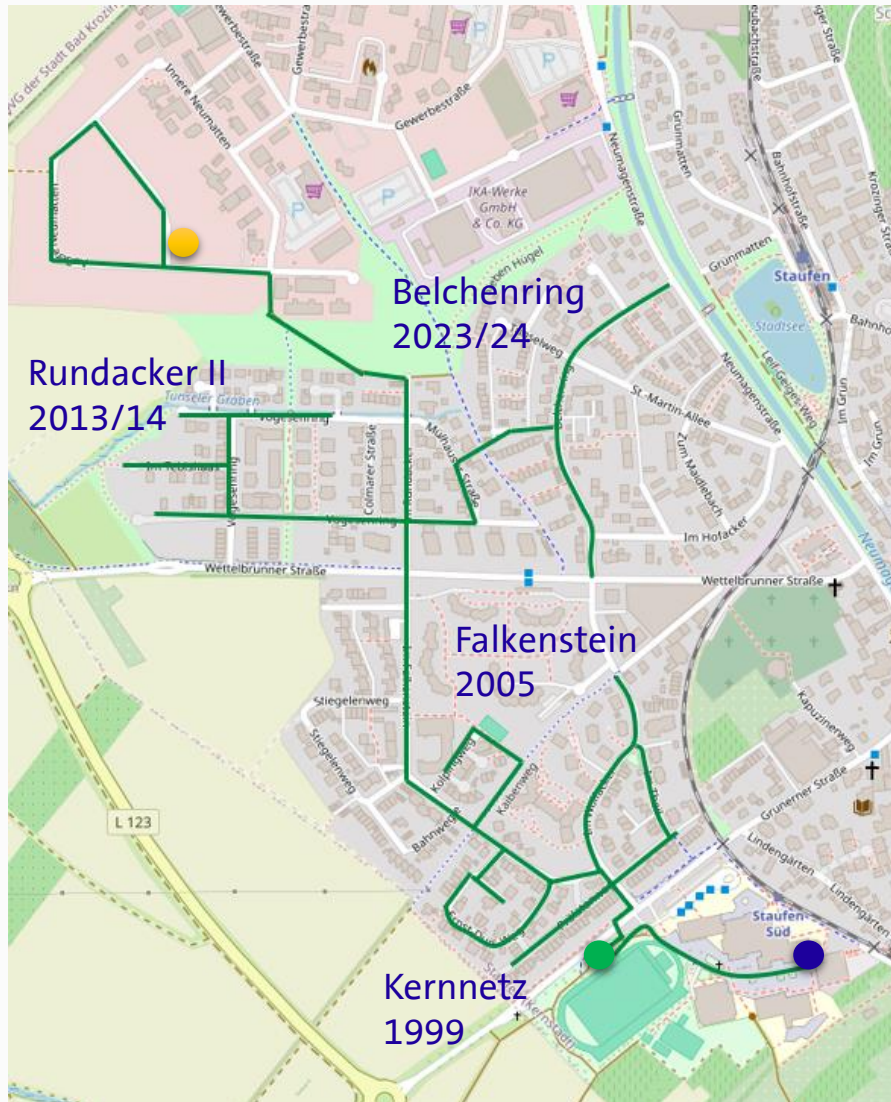
i Wärmepumpe, Holzpellets, Hybridlösung oder Fernwärme: Sie erfüllen alle gesetzlichen Anforderungen.

i Heizungstausch nach 01.07.2028: Mindestanteil von 65 % erneuerbarer Energien an der Wärmeerzeugung

OS

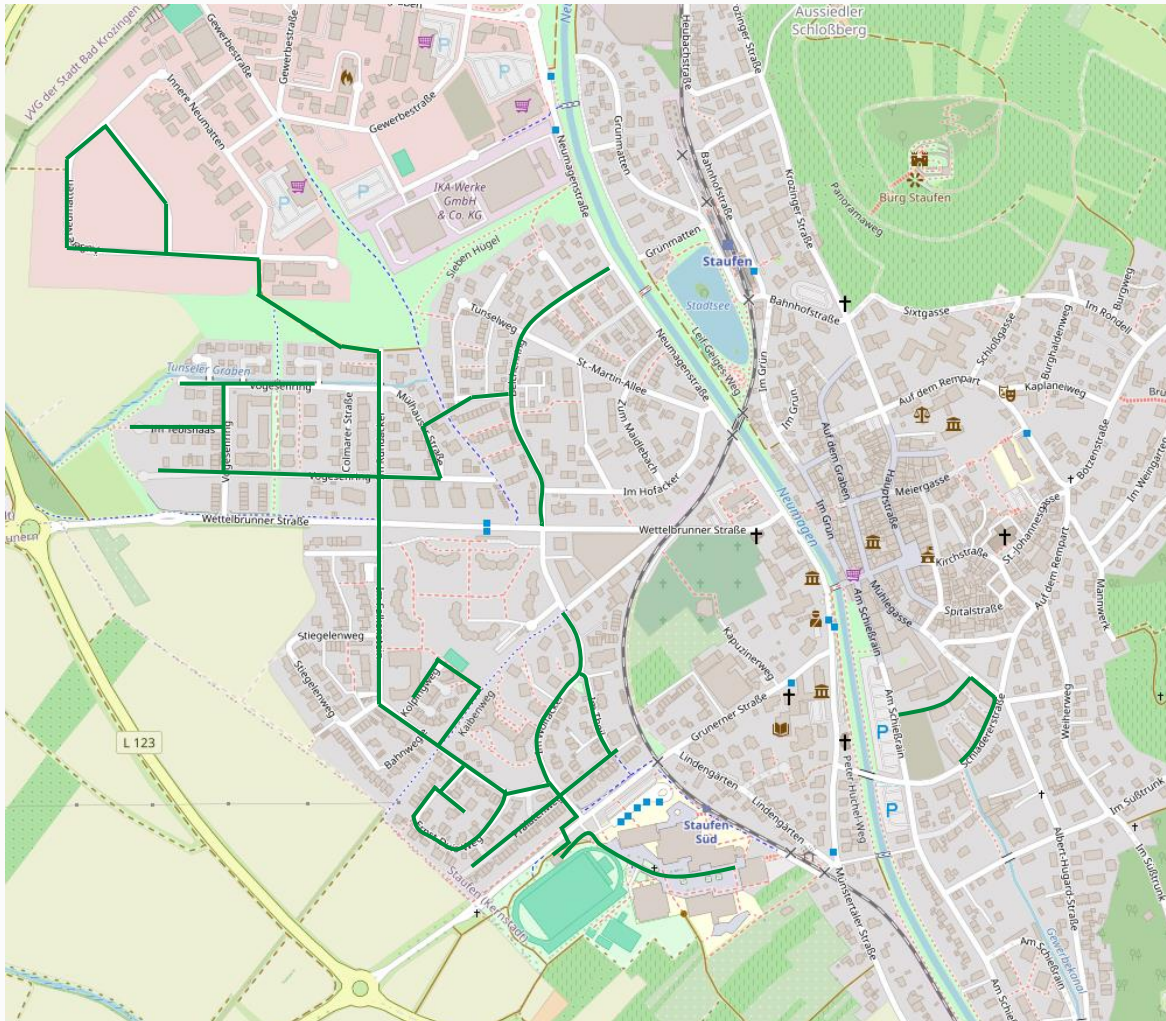
Fernwärme in Staufen

Historie des Wärmenetzausbaus in Staufen



- 1999/2000: Heizzentrale Wolfacker ●
 - » Holz-Hackschnitzel: 1.000 kW, 2x 900 kW Gas-Spitzenlast,
 - » Erdgas BHKW 20 kWel zur Eigenstromversorgung
- Erzeuger im Schulzentrum: ●
 - » Erdgas-Spitzenlastkessel (2x 900 kW Gas, Erneuerung 2013)
- 1999-2000: Bau Kernnetz Süd
- 2005-2006: Falkenstein, internes Wärmeverteilnetz
- 2013/2014: Erschließung Neubaugebiet Rundacker II (städt. Vergabe)
- 2022: Heizkraftwerk Gaisgraben ●
 - » BHKW 500 kWel/700 kWth;
 - » 1.200 kWth Gas-Spitzenlast,
 - » Platzvorhaltung ggf. für Wärmepumpe
- 2022: Verbindungsleitung Äußere Neumatten und Gewerbegebiet Gaisgraben auf Wunsch der Gemeinde
- 2023/2024: Erschließung Rundacker 1 / Belchenring

Stand heute

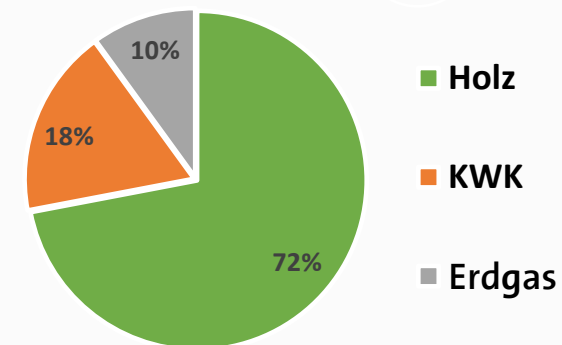


Wärmenetze von badenova Wärmeplus in Staufen:

- Wärmenetz Staufen West: 1999 – 2024ff.
- Schladerer-Areal Quartiersnetz: 2020

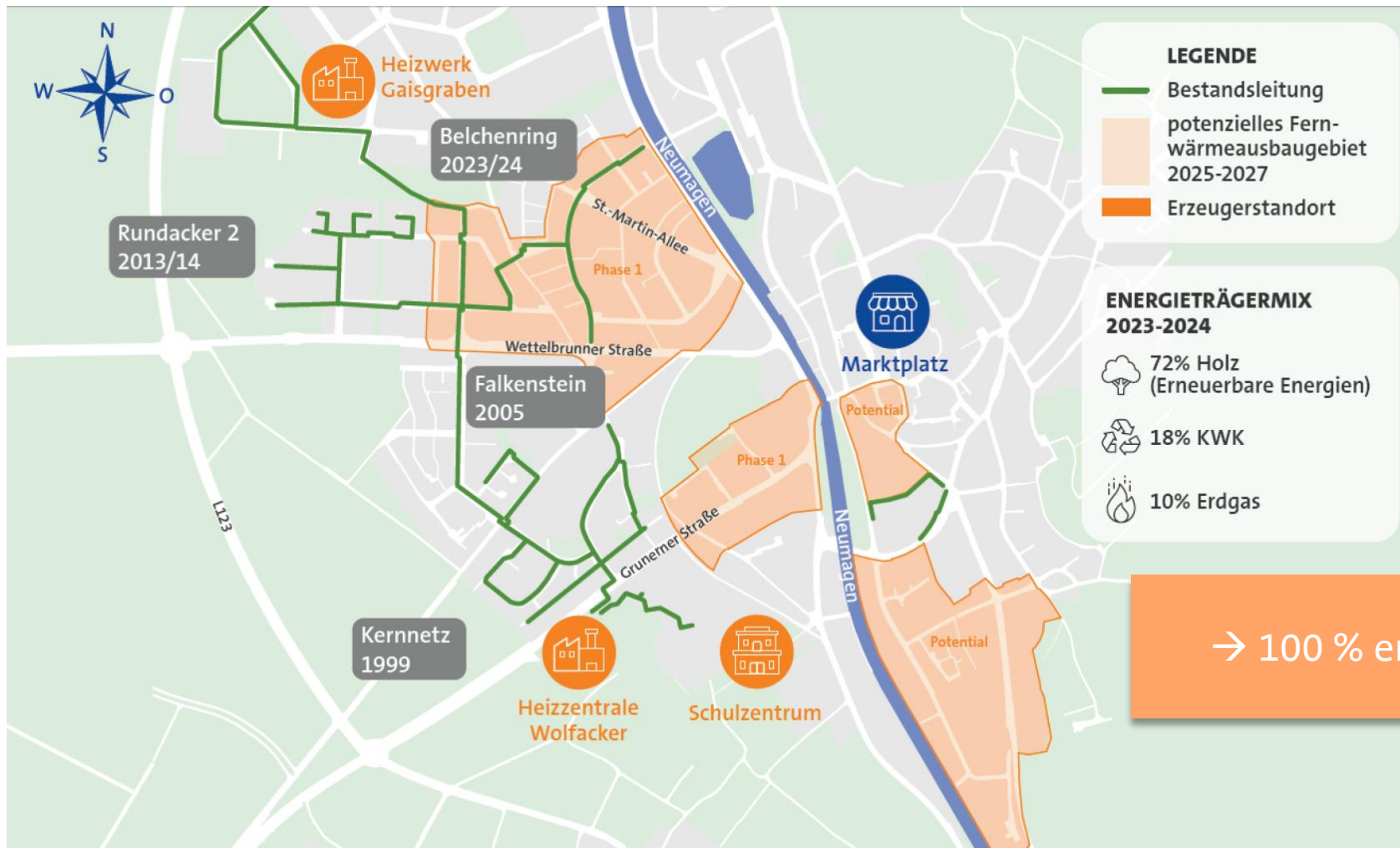
Vorteile:

- Bereits große Investitionen getätigt
- Großes Wärmenetz mit Potential
- Weitere Kapazität für Abnehmer, oft einfache Nachverdichtung möglich
- Hoher EE-Anteil (72 %): Holz aus dem Staufener Forst



Fernwärme in Staufen

Potentiale Netzausbau



→ 100 % erneuerbar ab 2035!

04

Anschlusskosten und Preisblatt

Zusammensetzung der Preise

Preisgestaltung Wärmelieferung Stufen

Grundpreis

- Basiert auf Anschlusswert (kW)
- ✓ Kunden zahlen festen Preis (die bestellte Leistung)
- ✓ Unabhängig vom tatsächlichen Verbrauch

➤ 65,24 €/kW*

Messpreis

- Deckt Messgeräte und Abrechnungskosten
- ✓ Kunden zahlen festen Preis (je Zählergröße)
- ✓ Unabhängig vom tatsächlichen Verbrauch

➤ ab 202,75 €/a*

Arbeitspreis

- Basiert auf der gelieferten Wärmemenge (kWh)
- ✓ Kunden zahlen den tatsächlichen Verbrauch

➤ 13,39 ct/kWh*

Einmalkosten (Stand Herbst 2025)

Anschlussgröße, Länge Hausanschluss		Baukostenzuschuss	Hausanschluss	Übergabestation (Schätzkosten)	Summe (brutto)
15 kW	10-20 m	2.115 €	13-18.000 €	10 - 15.000 €	26 - 36.000 €
25 kW	10-20 m	3.525 €	14-19.000 €	15 - 20.000 €	32 - 42.000 €
40 kW	10-20 m	5.640 €	15-20.000 €	20 - 25.000 €	39 - 50.000 €

Förderfähige Maximalkosten:

1. WE: 30.000 €, 2.-6. WE: je 15.000 €.

Der Baukostenzuschuss ist nicht ansatzfähig

05

Vorteile Fernwärme und Weg zur neuen Heizung

Fernwärme und ihre Vorteile



Klimafreundlich

Nutzung verschiedener
erneuerbarer
Wärmequellen



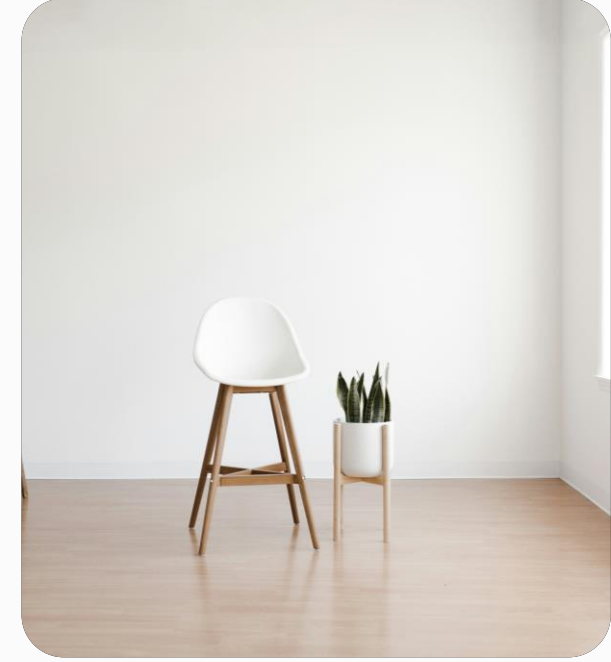
Investitionsarm

Geringe laufende &
zukünftige Investition



Komfortabel

Zuverlässige Wärme
und Erfüllung GEG und
EWärmeG



Effizient & Anpassbar

Keine Erzeugungsanlage
und Brennstoffe vor Ort

Wir sind für Sie da.

Versorgungssicherheit

Als verlässlicher Energieversorger wissen wir um die Bedeutung unserer Energielieferungen. Die Sicherheit Ihrer Wärmeversorgung genießt bei uns Priorität.

Versorgungssicherheit ist unser oberstes Anliegen.



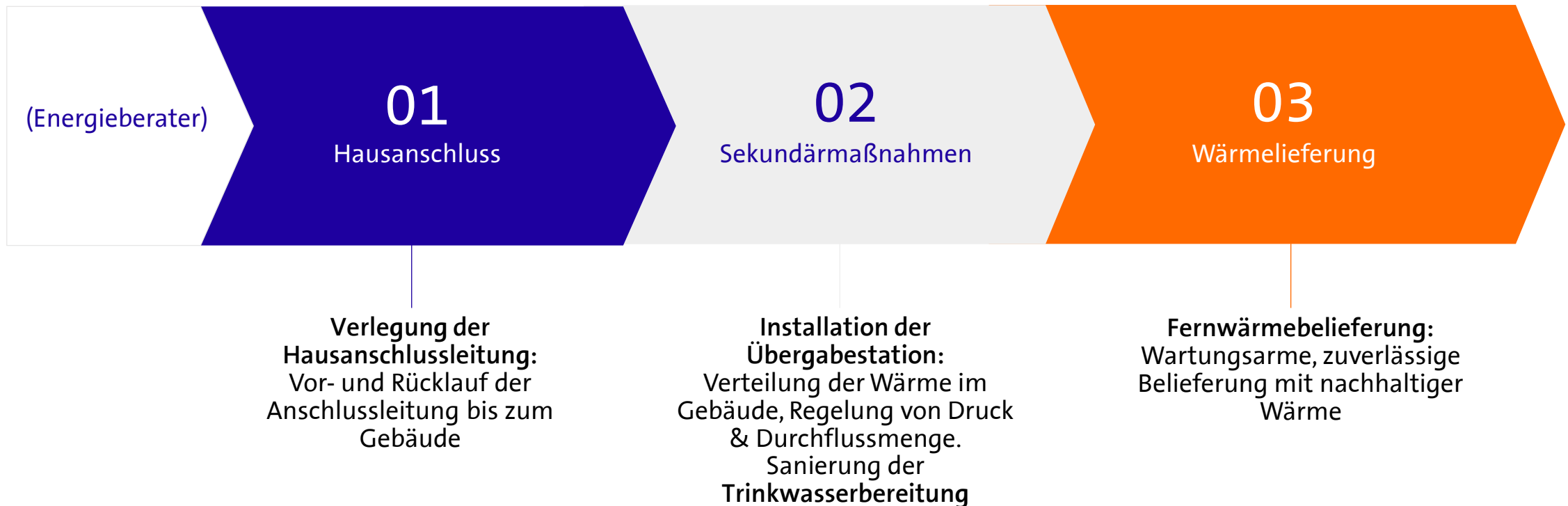
Fernwärmeversorgung

Schritte zur Wärmeversorgung

Der einfachste Weg zum Angebot:

www.badenovawaermeplus.de

oder über unseren Vertrieb





Für eine lebenswerte Zukunft gestalten wir die
Energie- und Wärmewende.
Mit der Region, für die Region.

Für Sie da:

Ulrike Koch (Vertriebsmanagerin)

Telefon 0761 279-1453

ulrike.koch@badenova.de

Tom Cordes (Projektentwickler)

Telefon 0761 279-3959

tom.cordes@badenova.de